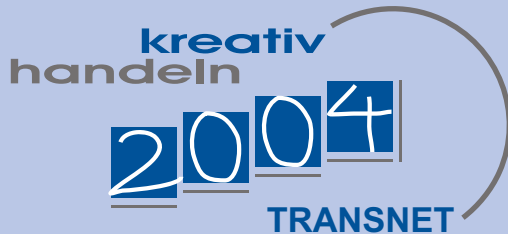


AUFSTEHN, damit es endlich besser wird !



Kürzungen bis hin zum Kahlschlag. Das ist die Situation heute. Ob beim Thema Gesundheit, bei den Einkommen, bei der Arbeitszeit, bei Arbeitslosen, bei der Bildung. Immer öfter heißt es: Die Löhne sind zu

hoch, die Arbeitszeiten zu kurz. Das ist in Deutschland so. Das ist überall in Europa so. Vieles sei zu teuer und nicht mehr bezahlbar. Ohne Kürzungen gehe es nicht.

Wir stehen vor großen Herausforderungen. Zukunftsgerechte Reformen sind nötig. Doch Reform darf nicht Kahlschlag sein. Weder in Deutschland noch in ganz Europa. Wir wollen ein gerechtes Europa. Wir wollen eine Wirtschafts- und Sozialpolitik, die den Menschen dient. Wir brauchen die solidarische Gesundheitsversicherung. Wir brauchen Renten, die ein würdiges Leben im Alter sichern. Wir brauchen mehr Geld für Bildung.

Wir brauchen ein Europa, in dem nicht nur gnadenlos liberalisiert wird. Wir brauchen ein europäisches Verkehrskonzept. Wir brauchen ein Europa für die Schiene. Deshalb müssen wir jetzt auf die Straße. In Deutschland und in ganz Europa.

3. April 2004 - 12 Uhr - Berlin Brandenburger Tor/Straße des 17. Juni

TRANSNET-Mitglieder können sich bei den Ortsverwaltungen und Servicebüros über Einzelheiten und den genauen Kundgebungsort informieren.